

Erholungsheim für deutsche Buchhändler E. V.

Der Rat der Stadt Rostock hat uns unentgeltlich ein Gelände von 400 □ R im Werte von über 100 000 Mark, unmittelbar am Strande von Warnemünde gelegen, entgegenkommend zum Bau eines

Erholungsheims für deutsche Buchhändler

zur Verfügung gestellt. Damit ist die Grundlage für unseren seit 3 Jahren gehegten Plan zum Bau eines eigenen, zweckmäßig angelegten und eingerichteten Erholungsheims gegeben. Bisher sind uns neben den regelmäßigen Mitgliederbeiträgen von wohlwollender Seite 21000 Mark zur Verfügung gestellt worden. So dankbar wir für diese Zuwendungen sind, reichen sie doch bei weitem nicht aus, das große Entgegenkommen des Rates der Stadt Rostock auszunutzen und den großzügigen Plan zur Ausführung zu bringen. Unter Hinweis auf die Millionenstiftungen für die Kaufmanns-Erholungsheime dürfen wir wohl hoffen, daß auch der deutsche Buchhandel bereit sein wird, das zum Wohle seiner Berufsgenossen geplante Wohlfahrtswerk mit aller Tatkraft zu fördern. Eine so starke und vorbildliche Organisation, wie sie der deutsche Buchhandel darstellt, könnte und müßte wohl im Stande sein, aus Eigenem dieses segenbringende Unternehmen zu verwirklichen. Wir richten deshalb an den deutschen Buchhandel die wiederholte herzliche Bitte

„lassen Sie die uns gebotene günstige Gelegenheit nicht unbenuzt vorübergehen und stellen Sie uns ausgiebige Mittel zum Bau und zur Einrichtung des Heimes zur Verfügung.“

Reicher Segen wird dem deutschen Buchhandel aus diesem Werke der Wohlfahrt erblühen.

Erholungsheim für deutsche Buchhändler E. V.

Der Vorstand.

Geschäftsstelle:

Berlin W 35, Neue Winterfeldtstr. 3^a.

Bankkonto:

Disconto - Gesellschaft Depositenkasse
Berlin W 30, Mohrstr. 53.